

Top-News vom 14. Juli 1789

Ausgangslage:

„Guten Abend, meine Damen und Herren! Paris. Heute ist geschehen, was viele Beobachter in den vergangenen Wochen bereits befürchtet hatten. Tausende von aufgebrachtten Pariser Bürgerinnen und Bürgern haben in den heutigen Morgenstunden die Bastille, die Festung des Königs gestürmt und damit das ihnen verhasste Symbol der Willkürherrschaft ...“
So oder ähnlich beginnt die Nachrichtensendung vom 14. Juli 1789, die über das Top-Ereignis des Tages berichtet.

Eine mögliche Aufgabenstellung:

Sie erarbeiten in 3er bis 8 Gruppen eine Nachrichtensendung mit folgendem Inhalt:

1. Der / die Moderatorin gibt zuerst einen Überblick über die Ereignisse vom 14. Juli 1789. Im Laufe der Sendung wird gekonnt hin- und hergeschaltet, um die Dramatik der Ereignisse einzufangen. An folgenden Örtlichkeiten befinden sich Journalisten / Journalistinnen:
 2. In der Nähe der Bastille: Direkte Schilderung der Eindrücke vor Ort.
 3. In Paris: Interview mit unzufriedenen Bürgern / Bürgerinnen.
 4. Am Hof des Königs, um eine Stellungnahme zu erhalten.
 5. Im Studio befinden sich Expertinnen und Experten, welche a) die Ereignisse mithilfe eines Journalisten und Gesprächsleiters kritisch beleuchten (Ursachen der Unruhen) und b) einen Blick in die Zukunft werfen (Freiheit wird siegen vs. Chaos und Bürgerkrieg).
 6. Sie können daneben auch einen passenden Werbeblock oder Wettermeldungen einbauen.
- Sie nehmen ihre Tagesschau entweder auf Video auf und reichen dieses ein oder präsentieren die Nachrichtensendung live in der Lektion. In diesem Falle sollte über Beamer Hintergrundbild gezeigt werden. Die Nachrichtensendung soll nicht länger als 8 Minuten dauern.
- **Variante:** Bei den folgenden Aufgaben müssen Sie mit Originalquellen, Zitaten, Bildern oder Statistiken arbeiten (diese findet man in den gängigen Geschichtslehrmitteln):
 - 2) Bastille – Direkte Schilderung der Eindrücke vor Ort (Suchen Sie nach Augenzeugenberichten).
 - 3) In Paris: Interview mit unzufriedenen Bürgern / Bürgerinnen (Suchen Sie nach zeitgenössischen Beschwerdeheften, Statistiken, Karikaturen...).
 - 5) Im Studio befinden sich Expertinnen und Experten, welche a) die Ereignisse, mithilfe eines Journalisten und Gesprächsleiters kritisch beleuchten (Ursachen der Unruhen) (wissenschaftlicher Artikel, Karikaturen, Statistiken, usw.).
 - Wichtig: Sobald Sie aus Originaldokumenten zitieren, weisen Sie daraufhin, indem Sie die Quelle geschickt in die Moderation miteinbauen („gemäss Augenzeugenbericht(en), wie aus einem mir vorliegenden Beschwerdeheft hervorgeht, wie diese Karikatur, Statistik hier zeigt usw“.).
- Passende Bekleidung, korrekte Begrifflichkeit und eine authentische Sprache erhöhen die Glaubwürdigkeit Ihrer Sendung.